

zusammen>wohnen<

Das nachbarschaftliche Zusammenleben steht im Zentrum einer gemeinsamen Initiative des Landes Steiermark und des Verbandes gemeinnütziger Bauvereinigungen (GBV). Die Lebens- und Wohnqualität ist nicht zuletzt davon abhängig, wie gut das Zusammenleben mit den eigenen Nachbarinnen und Nachbarn funktioniert.



Das Leben „Wand an Wand“

In einer Wohnanlage leben viele Menschen auf engem Raum zusammen. Durch unterschiedliche Bedürfnisse entstehen so häufig Situationen, die zu Konflikten führen können.

Bedenken Sie, Ihre „eigenen vier Wände“ sind nur Teile der vier Wände Ihrer Nachbarinnen und Nachbarn. Da in einer Wohnanlage niemand alleine wohnt, ist gegenseitige Rücksicht eine wesentliche Voraussetzung für ein gutes Zusammenleben.

Konflikte besprechen

Kommt es dennoch zu Problemen, empfiehlt sich ein schnelles Handeln: Sprechen Sie Ihre Nachbarinnen und Nachbarn auf das Problem an, bevor Sie weitere Schritte setzen. Meist können langwierige Konflikte so vermieden werden.

Dazu kann jede und jeder selbst beitragen.

Die Initiative *zusammen>wohnen<* unterstützt Maßnahmen für ein besseres Miteinander im Wohnumfeld, frei nach dem Motto: *Steiermark. Wir halten zusammen.*

KONTAKT

Unter dem Motto „Steiermark. Wir halten zusammen.“ hat das Land Steiermark bereits zahlreiche Projekte für ein besseres Zusammenleben unterstützt.

Infos unter www.steiermark.at

Weiteres zum Projekt lesen Sie auf der Homepage des Servicebüros *zusammen>wohnen<*

www.zusammenwohnen.steiermark.at

Steiermark. Wir halten zusammen.

NACHBARSCHAFT VERBINDET



*Zusammen
>wohnen<*

